

WE MOVE: DIE SERVICEPLAN GROUP AUF DEM WEG IN DIE ZUKUNFT

— KARIN MARIA SCHERTLER
/ CHIEF PEOPLE & CULTURE OFFICER SERVICEPLAN GROUP
AXEL SCHÖRNER
/ HEAD OF CORPORATE REAL ESTATE MANAGEMENT SERVICEPLAN GROUP

Aufbruch in eine neue Ära: Die Serviceplan Group wird Mitte 2022 in München ihr neues Headquarter beziehen – in bester Lage, mit offener, lichtdurchfluteter Architektur und einem flexiblen Arbeitswelten-Konzept. Wie entsteht ein Ort, der Kreativität und innovative Kommunikation ermöglichen und beflügeln soll? Ein Werkstattbericht skizziert die wichtigsten Etappen.

Voller Durchblick: So soll das neue Haus der Kommunikation im Münchner Werkviertel aussehen.

Mitte 2022 wird ein neues Kapitel in unserer über 50-jährigen Erfolgsgeschichte aufgeschlagen: Die Serviceplan Group bezieht in München ihr neues House of Communication (HoC), das zugleich das neue Headquarter der internationalen Agenturgruppe wird. Über 1.500 Kolleg:innen werden in Münchens angesagtester Lage – dem Werksviertel – in unmittelbarer Nähe zum Ostbahnhof ihre neue berufliche Heimat finden und ÜberCreativity auf ein neues Level heben.

Unter dem Label „weMOVE“ begleitet ein interdisziplinäres Team, bestehend aus internen Expert:innen, dem renommierten Architekturbüro HENN sowie den Activity-Based-Working-Spezialisten von combine Consulting, die Agenturgruppe auf dem Weg in die Zukunft. Nachfolgender Werkstattbericht gibt Einblick in zentrale Meilensteine dieser Reise.



Oben: Wohlfühl-Ort: Kollegen treffen und relaxen im Livingroom.
Unten: Für kleine Auszeiten: die „Spielwiese“ in der Cafeteria.



Raum ohne Grenzen: das Atrium im Empfangsbereich.

August 2018

Eine lange Suche findet ein glückliches Ende: Nach zweijähriger Recherche und der Begutachtung von 18 Objekten wird der Mietvertrag für den iCampus im Werksviertel unterzeichnet. Damit ist es uns gelungen, eine für unsere Kund:innen und Kolleg:innen attraktive Innenstadtlage zu sichern und gleichzeitig unserem Wachstum auch zukünftig Raum zu geben.

Als Erstmietnerin des von Rohde & Schwarz noch zu bauenden iCampus-Komplexes können wir das Interieur entscheidend mitgestalten und optimal auf unsere Bedürfnisse ausrichten. Wir freuen uns auf ein Office, das durch die Lage, die offenen, lichtdurchfluteten Stockwerke und ein flexibles Arbeitswelten-Konzept besticht. Beste Voraussetzungen für das Ausleben unserer Stärke: Integration.

Juli 2019

Startschuss für die Einbindung aller Führungskräfte, um erste Anforderungen zu eruieren und die weMOVE-Meilensteine vorzustellen. Die Reise kann beginnen!

November 2019

Kick-off mit den nominierten weMOVE-Botschafter:innen sowie den Repräsentant:innen aller Agenturen und Shared-Service-Einheiten: Die Kolleg:innen werden auf ihre neue Rolle vorbereitet und erste Fragen beantwortet. Die Vorfreude ist groß!

Januar 2020

weMOVE nimmt Fahrt auf. Die umfangreichen Teilprojekte – Baustellenleitung, Interior Design, Activity-Based-Working-Konzept, Catering-Auswahl, Digitales HoC, interne Kommunikation &

Change und vieles mehr – entwickeln immer mehr Abhängigkeiten untereinander. Wie organisiert man ein komplexes Mammutprojekt schlank und effektiv? Unsere Antwort: als Kombination aus klassischem Projektmanagement, transparenter Teamkommunikation via 15 MS-Teams sowie bewährten New-Work-Methoden. Unser absoluter Favorit ist das wöchentliche Synch Meeting (eine leichte Abwandlung des Tactical Meetings aus dem Selbstorganisations-Framework Holacracy): mit mehr als 30 Teilnehmer:innen und einer Agenda, die oftmals über 30 Projekt-Updates und 20 Ad-hoc-Themen umfasst, bleiben wir stets im Zeitrahmen von maximal 60 Minuten!

Februar 2020

Mit der Unterstützung aller Repräsentant:innen analysieren wir das Tätigkeits- und Meetingverhalten aller Agenturen und Einheiten und stellen die Weichen für das zukünftige Activity-Based-Working-Konzept. Das neue House of Communication bietet eine Vielfalt an Arbeitsmöglichkeiten. Die große Auswahl an Möblierungs- und Ausstattungsoptionen ermöglicht es, je nach Tätigkeit und persönlicher Neigung das jeweils optimale Setting für konzentriertes, kommunikatives oder kollaboratives Arbeiten zu wählen. Abgerundet wird das Angebot durch ausgewählte Community-Bereiche.

März 2020

Die Pandemie fordert ihren Tribut. Alle Termine finden ab diesem Zeitpunkt nicht mehr vor Ort statt, sondern nur noch virtuell. MS-Teams, Menti und Miro sei Dank können wir alle Feedback-Runden, Info-Veranstaltungen und Workshops dennoch abhalten. Und auch die im Viertelstundentakt organisierte Baustelle läuft weiter wie ein gut geöltes Uhrwerk. Die konsequent eingehaltene Maskenpflicht bei allen Beteiligten auf der Baustelle stellt sicher, dass es auch hier zu keinen Verzögerungen kommt.

Mai 2020

Die Botschafter:innen präsentieren ihre Ergebnisse. Seit Anfang des Jahres haben sie in kleinen Arbeitsgruppen erste Ideen für ausgewählte Key-Pieces des neuen House of Communication entwickelt. Auf dieser Basis entwickelt HENN das Interior Design weiter.

Juli 2020

Das weMOVE-Team besucht erstmalig gemeinsam die Baustelle! Die Abbrucharbeiten sind inzwischen abgeschlossen, und das Fundament für das erste von drei Gebäuden steht. Anlass des Besuchs ist das Fassaden-Mock-up, das zur Prüfung aufgebaut wurde. Die Fassade wurde vom niederländischen Architekturbüro KAAN entwickelt. Ein Fensterelement misst opulente acht mal vier Meter. Es bestätigt sich: Das neue Office wird lichtdurchflutet!

Oktober 2020

Das weMOVE-Studio wird in den Räumen der Briener Straße etabliert: Ein großer Raum im alten House of Communication, der sukzessive mit den von HENN ausgewählten Materialien, Musterstoffen und Möbeln ausgestattet wird. Dieser Ort dient dem weMOVE-Team zukünftig als Arbeitsort für die fortlaufende Möbelbemusterung wie auch als Workshop- und Vorzeigeraum für vereinzelte Präsenztermine (natürlich unter Einhaltung des Corona-Sicherheitskonzepts).

April 2021

Über die Webcam konnten alle Kolleg:innen den Baufortschritt live 24/7 mitverfolgen. Und nun ist es so weit: Der Rohbau der drei Gebäude des iCampus ist fertiggestellt! Psst, nicht weiter sagen: Der Blick von der Dachterrasse ist der Hit!

Mai 2021

Die Botschafter:innen schließen die Ausarbeitung der übergreifenden Spielregeln für das gute Miteinander auf den gemeinsam zu beziehenden Stockwerken ab. Unsere Haltung: Wir wollen uns nicht überreglementieren, gleichzeitig wissen wir, dass ein Grundgerüst an Leitlinien zur Orientierung hilfreich ist.

Juli 2021

Coronabedingt findet unsere globale Jahresauftaktveranstaltung zum Start des neuen Wirtschaftsjahres virtuell statt. Das Highlight: die Reise in die Zukunft. Dank moderner Technik und den Renderings der Architekten präsentieren wir „live“ aus dem „fertigen“ iCampus. So steht jeder Präsentierende an einem anderen Ort im neuen Office, und 4.500 Kolleg:innen blicken quasi durchs Schlüsselloch des zukünftigen House of Communication.

August 2021

Die ersten Stockwerk-Workshops finden mit den Führungskräften der jeweiligen Agenturen und Shared-Service-Einheiten statt. Die Details der Arbeitsmöglichkeiten „ihres“ Stockwerks werden vorgestellt und letzte Ausstattungsdetails geklärt, bevor der Möbelbestellprozess initiiert wird. Aufgrund der langen Lieferzeiten, die coronabedingt zugenommen haben, nehmen wir die ersten Bestellungen bereits im August vor.

September 2021

In seiner globalen Weihnachtsansprache 2020 hatte CCO Alex Schill die „Medal for Doing Awesome in the Pandemic Year“ präsentiert, um die sensationelle Teamleistung aller Kolleg:innen entsprechend zu würdigen. Die Medaille mit der Gravur „THE ONE FOR ALL AND EVER!“ wird in die Bodenplatte im Eingangsbereich des neuen House of Communication eingelassen – dort, wo alle Mitarbeiter:innen, Kund:innen und Besucher:innen das Gebäude betreten – und soll so symbolisch das Fundament für alle weiteren Teamleistungen in unserem neuen House of Communication bilden.

November 2021

Die Umzugsvorbereitungen laufen auf Hochtouren, und dank der Repräsentant:innen sind alle Kolleg:innen bestens darauf vorbereitet. Gemeinsam nehmen wir auch die Gelegenheit wahr kräftig auszumisten. Schließlich wollen wir mit leichtem Gepäck reisen!

To be continued



Zwischendurch Luft holen: Von den Büros zu der Loggia ist's nicht weit.